

An
Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen
- Referat 411 Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf

und per E-Mail an: kulturelle-bildung@mkw.nrw.de

Bewerbung Kulturrucksack 2021 (Formblatt)

1.) Rahmendaten

Stadt / Gemeinde	e				
Regierungsbezirk:					
Einwohnerzahl:					
Anzahl 10- bis 14-Jähr	ʻige (nach IT.NRW S	stand 31.12.2	2018):		
Kreis:					
Ansprechpartner:					
Institution:					
Straße:					
Ort:					
Tel.:		Fax:			
E-Mail:					
Ist Ihre Kommune an	einem der folgen	nden Prog	ramme / Projekto	e beteiligt? (bitte ankreuzen)	
Kultur und Schule	Kulturstrolche	JeKits	Kulturagenten	Nacht der Jugendkultur	
Bewerbung Kommunale	es Gesamtkonzep	t für kultur	elle Bildung (Jahr	r):	
Auszeichnung Kommur	ales Gesamtkonz	zept für ku	lturelle Bildung (Ja	ahr):	
Sonstige:					

2.) Die Bewerbung sollte sich von den nachstehenden Kriterien leiten lassen:

1. Projektidee und übergeordnetes Ziel

Was ist die <u>zentrale</u> Idee Ihres Vorhabens (Beschreibung im Sinne einer Projektskizze)? Welchen Gewinn versprechen Sie sich von den Maßnahmen für die kulturelle Kinder- und Jugendbildung in Ihrer Kommune?

2. Konzeptionelle Einbindung in bestehende Strukturen

Gibt es <u>konkrete</u> inhaltliche oder organisatorische Verknüpfungen zu anderen Aktionen und Programmen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung? Inwiefern greift das Vorhaben Besonderheiten, Ressourcen, Stärken oder Schwächen Ihres Standortes auf?

3. Auf- und Ausbau des lokalen Netzwerks

Welche lokalen Einrichtungen bzw. Gruppen aus den Bereichen Kultur, Jugend, Bildung, Schulen, Integration, Kirchen, Vereinen etc. sind in die Planung und Umsetzung der Angebote eingebunden?

4. Arbeits- und Organisationsstruktur

Welche Maßnahmen oder Strukturen sollen eine nachhaltige Netzwerkarbeit und interne Kommunikation sicherstellen? Welche bestehenden Organisationsstrukturen sollen zur Planung und Umsetzung des Kulturrucksacks genutzt werden? Welche Strukturen werden neu geschaffen?

5. Einbezug der Zielgruppe

In welcher Form ist es vorgesehen, Kinder und Jugendliche in die Konzeption und Planung der Aktivitäten einzubeziehen? Welche Wege der Ansprache werden hierfür gewählt?

6. Zielgruppenorientierung

Inwiefern besteht bei den Maßnahmen und Projekten ein besonderer Bezug zur Lebenswelt der Zielgruppe? Sprechen Sie besondere Untergruppen gezielt an (z. B. altersdifferenziert, nach Geschlecht, sozialräumlich)? Inwiefern ist es geplant, benachteiligte Kinder und Jugendliche spezifisch anzusprechen?

7. Kommunikation nach außen

Welche werblichen, öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen sind geplant? Wie stehen die einzelnen Angebote zueinander in Verbindung (z. B. grafisch, inhaltlich)?

8. Mittel- und langfristige Strategien

Inwiefern haben Sie mittelfristige – einschließlich 2022 – oder langfristige Planungen bis 2023 angestellt? Sollen z. B. Aktivitäten fortgesetzt werden? Sehen Sie Ansätze für Weiterentwicklungen? Gibt es Überlegungen zu Entwicklungsphasen?

9. Projektbeschreibungen

2 \ Einveretändniserklärung

Bitte geben Sie für die bereits konkret geplanten Angebote jeweils ggf. Titel, Kurzbeschreibung, durchführende Stelle, Partner, Veranstaltungszeit, bediente Sparte/n und ggf. Sonstiges (z. B. erwartete Teilnehmerzahl) an.

5.) Elliverstandinserklarung	
Ich bin über die Details der Ausschreib	ung informiert und erkläre mich mit den Teilnahmevoraus-
setzungen des Landesprogramms einv	erstanden.
Datum	Unterschrift